

Jahresrückblick der Freiwilligen Feuerwehr Inden für das Jahr 2005

Zur Zeit besteht die Gemeindefeuerwehr Inden aus
insgesamt **187 Mitgliedern,**

davon gehören **5 weibliche und
93 männliche Mitglieder der aktiven Wehr,**
**11 weibliche und
21 männliche Mitglieder der Jugendfeuerwehr**
57 Mitglieder der Ehrenabteilung an.

Die Feuerwehr Inden besteht aus zwei Löschzügen.

Den **Löschzug I** bilden die
Löschgruppe Frenz mit 20,
Löschgruppe Lamersdorf mit 14 und
Löschgruppe Inden/Altdorf mit 24,

den **Löschzug II** die
Löschgruppe Lucherberg mit 19,
Löschgruppe Pier mit 11 und die
Löschgruppe Schophoven mit 10 aktiven Feuerwehrmitgliedern.

In den **aktiven Feuerwehrdienst** konnte 1 männliche Bewerber aufgenommen werden.
4 Jugendfeuerwehrmitglieder wurden in den aktiven Dienst übernommen.
7 Kameraden schieden auf eigenem Wunsch aus dem aktiven Feuerwehrdienst aus.
2 aktive Kameraden wurden in die Ehrenabteilung übernommen.

8 Jugendliche wurden in die Jugendfeuerwehr aufgenommen.
8 Jugendliche schieden aus der Jugendfeuerwehr aus.

2 Kamerad der Ehrenabteilung verstarben.

Die Gemeindefeuerwehr Inden verfügt über
2 Schlauchanhänger, 2 Anhänger, 1 fahrbaren Wasserwerfer,
2 Mannschaftstransportfahrzeugen,
1 Einsatzleitwagen 1,
1 Rüstwagen 1,
1 Gerätewagen und 6 Löschfahrzeugen davon
4 LF 8/6,
2 TLF 16/25 davon eines mit Beladung für technische Hilfeleistung sowie
1 Löschgruppenfahrzeug LF 16 TS des Bundes.

Im Berichtsjahr wurde die Gemeindefeuerwehr bisher zu **47 Einsätzen** gerufen. Es galt 5 Mittel-, 11 Kleinst-, 1 Kamin- und 1 Traktorbrand zu bekämpfen. Weiterhin rückte die Wehr zu 29 sonstigen technischen Hilfeleistungen aus.

Es waren insgesamt 463 Feuerwehrleute im Einsatz. Hierbei wurden in **48 Einsatzstunden** ca. 470 Mannstunden geleistet.

Die Gemeindefeuerwehr führte **178 Zug- und Gruppenübungen** mit ca. 320 praktischer und theoretischer Übungsstunden durch. Insgesamt wurden von allen Kameradinnen und Kameraden hierbei etwa **4000 Übungsstunden** geleistet.

Die **Gesamtübung** der Gemeindefeuerwehr fand am 30. September in der Grundschule in Lucherberg statt. Hier galt es unter Atemschutz „vermißte Schüler“ aus den Klassen zu retten, die Brandbekämpfung vorzunehmen und eine Wasserversorgung vom offenem Gewässer aufzubauen und sicherzustellen.

Bei der anschließend stattfindenden Jahreshauptversammlung der Feuerwehr im Feuerwehrgerätehaus in Inden/Altdorf, bei der Bürgermeister Ulrich Schuster, mehrere Ortsvorsteher und Ratsmitglieder anwesend waren, wurden **15 Beförderungen** ausgesprochen.

So konnte nach erfolgreicher Teilnahme an Lehrgängen und der geforderten Mindestdienstzeit 6 Feuerwehrmänner zu Oberfeuerwehrmänner, 3 Oberfeuerwehrmänner zum Hauptfeuerwehrmänner, 2 Oberfeuerwehrmänner zu Unterbrandmeister, 3 Unterbrandmeister zu Brandmeister und 1 Brandmeister zum Oberbrandmeister befördert werden.

Der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes verlieh für besondere Verdienste um die Feuerwehr dem Unterbrandmeister Michael Drewitz und dem Oberbrandmeister Torsten Körner die silberne **Ehrennadel** und dem Gemeindebrandinspektor Georg Flatten die goldene Ehrennadel des Kreisfeuerwehrverbandes Düren.

Auf **Gemeindeebene** wurde die Grundausbildung „Modul 1 und Modul 2“ mit insgesamt 80 Ausbildungsstunden durchgeführt. Daran nahmen 12 Mitglieder der Feuerwehr Langerwehe, 1 Mitglied der Feuerwehr Niederzier und 4 Mitglieder der Feuerwehr Inden mit Erfolg teil.

An einer Erste Hilfe Ausbildung, im Rahmen der Grundausbildung, im Feuerwehrgerätehaus in Frenz nahmen 7 Mitglieder der Feuerwehr Langerwehe und 10 Mitglieder der Feuerwehr Inden mit Erfolg teil.

Auf **Kreisebene** wurde an 30 Lehrgängen mit insgesamt 80 Lehrgangstagen teilgenommen. Es nahmen 6 Feuerwehrmitglieder an einem Truppführer -, 2 an einem Strahlenschutz-, 3 an einem Maschinisten-, 2 an einem Gefährliche Stoffe + Güter-, 2 an einem Atemschutzgeräteträger-, 6 an einer Atemschutzfortbildung mit Wärmegewöhnung, 1 an einem TH Wald-, 2 an einem TH Öl, 2 an einem Sprechfunker-, 2 an einer Taktikschulung, 1 an einem Seminar – TH VU und 3 an einer Jugendgruppenleiter-Fortbildung mit Erfolg teil.

3 Löschgruppen nahmen am **Leistungsnachweis** in Kreuzau - Stockheim mit Erfolg teil.

In der Atemschutzstrecke in Stockheim führten 50 Feuerwehrmitglieder die jährliche **Atemschutzübung** nach FwDV 7 durch.

Für die Tauglichkeit im schweren Atemschutz wurden 28 Feuerwehrmitglieder nach **G 26** ärztlich untersucht.

Am **Institut der Feuerwehr** in Münster wurden 5 Lehrgänge mit insgesamt 37 Lehrgangstagen besucht. Hierbei wurde an
2 Gruppenführerlehrgängen (F III), an
2 Seminaren für Einsatznachbesprechung und an
1 Atemschutzgerätewart-Lehrgang mit Erfolg teilgenommen.

Im Haus Florian in Bergneustadt wurde ein Fortbildungsseminar des Landesfeuerwehrverbandes für Brandschutztechniker besucht.

Auf Gemeindeebene wurden vom Leiter der Feuerwehr **6 Dienstversammlungen** der Löschzug- und Gruppenführer abgehalten. Zusätzlich nahmen Vertreter der Gemeindefeuerwehr an ca. **30 Besprechungen und Versammlungen** auf Kreisebene teil.

Die **Brandschutzerziehungsgruppe** der Feuerwehr Inden nahm im Rahmen der Brandschutzerziehung Kontakt mit allen Kindergärten und Schulen in der Gemeinde auf, führte Brandschutzerziehungsmaßnahmen durch und begleitete die jährlichen Räumungsübungen.

Seit mehreren Jahren ist die Feuerwehr Inden mit allen Löschgruppen, der Jugendfeuerwehr und der Ehrenabteilung im Internet unter **www.Feuerwehr-Inden.de** vertreten. Die Seite wurde bisher über 35000 mal aufgerufen.

Einmal wöchentlich treffen sich Feuerwehrmitglieder zum Dienstsport in der Sporthalle Merödgen.

Die Löschgruppen 1,2,3,4 und 6 veranstalteten zur Eigendarstellung und Mitgliederwerbung entweder einen Tag der offenen Tür oder einen Feuerwehrball an ihren Standorten.

Im **Haus Florian**, dem ehemaligen Feuerwehrholungsheim in Bergneustadt, konnten 10 Kameraden einen preiswerten Erholungsurlaub verbringen.

Die **Jugendfeuerwehr Inden** führte unter anderem 29 Übungen durch. Es wurde die UVV und die Baderegeln erläutert, Theoretische und Praktische Übungen nach FwDV 4, Fahrzeugkunde und Funkdienst durchgeführt. Des weiteren gab es Spiele und Videovorführungen im Jugendraum.

Mehrere Events wurden durchgeführt, so die Herr der Ringe Nacht, eine Netzwerkparty, das Mister-X- Spiel und eine Fahrt ins Aquana nach Würselen.

Vom 26. - 29. Mai wurde ein Zeltlager der Jugendfeuer an der Grillhütte in Lucherberg durchgeführt an dem 30 Jugendliche teilnahmen.

Die Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehr fand am 14. Oktober im Jugendraum in Lamersdorf statt. Nach dem die Vorstandswahlen durchgeführt waren rundete der gemütliche Teil den Abend ab.

Die **Ehrenabteilung** der Gemeindefeuerwehr Inden führte 5 Besprechungen der Ortssprecher durch.

Im Berichtsjahr veranstaltete die Ehrenabteilung für ihre Mitglieder unter anderem einen Ausflug zum Bergwerksmuseum Sofia Jakoba und eine Bootsfahrt auf dem Harriksee, eine Fahrradtour, 5 Abende mit Karten und Kegeln sowie ihren Jahresabschluß in der Gaststätte Müller in Frenz.

Weiterhin nahmen Mitglieder der Ehrenabteilung an allen Feuerwehrveranstaltungen in der Gemeinde teil.

Aus dem **Feuerwehretat 2005** konnte Sicherheitsbekleidung, Uniformen sowie technische Gerätschaften u.a. 4 Atemschutzgeräte für die Löschruppen ersatzbeschafft werden.

Wie bereits in den vergangenen Jahren haben sich die Indener Bürgerinnen und Bürger auch im Jahre 2005 wieder auf die unermüdliche und verantwortungsvolle Einsatzbereitschaft „ihrer Feuerwehrfrauen und -männer“ verlassen können, wenn es galt, Brände zu bekämpfen und technische Hilfe zu leisten. Ihnen gehört daher großes Lob und uneingeschränkte Anerkennung. Unseren herzlichen Dank sprechen wir auch den Ehegatten und Bräuten der Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner aus für ihr großes Verständnis, wenn sie auf ihre im Einsatz befindlichen Partner oft viele Stunden verzichten mussten. Mit diesen Dankesworten verbinden wir unsere guten Wünsche, dass es auch im Jahre 2006 den aktiven Feuerwehrangehörigen gelingen möge, Schadensereignisse schnell und zum Wohle aller bekämpfen zu können.

Ulrich Schuster, Bürgermeister
Georg Flatten, Leiter der Feuerwehr